Beschlussvorlage
SÖR/010/2026

| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|---|---|---|---|
| **Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)** | 22.04.2026 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**

**Rückbau der Brücken-BW 1.076 sowie 1.188 in der Stadenstraße**
**hier: Entscheidungsvorlage für die Festlegung der weiteren Planungsvariante**

**Anlagen:**
Entscheidungsvorlage
Anlage 1 - Wertungsmatrix
Anlage 2 - Vorentwurfsplan - Variante 1
Anlage 2 - Vorentwurfsplan - Variante 2
Anlage 3 - Vorentwurfsplan - Variante 3
Anlage 3 - Lageplan und Bilder

**Sachverhalt (kurz):**
Die Brückenbauwerke BW 1.076 und BW 1.138 in der Stadenstraße (Baujahre 1935/1939) befinden sich mit ihren Zustandsnoten von 2,9 bzw. 3,0 in einem sehr schlechten baulichen Zustand und sind dringend sanierungsbedürftig. Da die ursprüngliche Funktion (Überführung ehemaliger Bahnlinien) entfallen ist, ist eine Sanierung aber wirtschaftlich nicht mehr vertretbar. Daher wurden Planungs-leistungen beauftragt, mögliche Ausführungsvarianten sowie Möglichkeiten der baulichen Umsetzung (bauzeitliche Verkehrsführung) mit den sich stellenden Rahmenbedingungen und Anforderungen zu erarbeiten und zu bewerten. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden mit der Vorlage vorgestellt und Empfehlungen zur weiteren planerischen Bearbeitung gegeben.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Gesamtkosten** | 5.600.000 € | **Folgekosten** | € pro Jahr |
| | | ☐ dauerhaft | ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv | 5.600.000 € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Derzeit noch in der MIP Anmeldung

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Das Vorhaben dient allen Bürgern in gleicher Weise.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Verkehrsplanungsamt**

☒ **Umweltamt**

☒ **Stpl**

**Beschlussvorschlag:**

Der Werkausschuss nimmt die vorliegende Variantenuntersuchung zum Rückbau der Brückenbau-werke BW 1.076 und BW 1.138 in der Stadenstraße zur Kenntnis.
Für die weitere Planung wird die Umsetzung der Variante 1 (vollständiger Rückbau der Bauwerke und Dammanlagen mit Absenkung der Straßengradiente auf Geländeniveau) sowie die bauzeitliche Verkehrsführung mittels Bypass am Dammfuß als Grundlage festgelegt.